

Blattwerk und ein wiederholtes Wappen mit drei Rosen sich zusammenfügen. Der hohe, verengte, oben wieder erweiterte Rand ist ähnlich mit Blumen verziert. Die massiven Henkel bilden Drachen, welche mit nackten Männern hinter Masken aufsteigen und oben je drei Knabenfiguren tragen. Das Ganze ruht auf Masken mit Blattausläufen. Venetianisch. H. 0,4; B. 0,6. 16. Jhdt. (Nr. 1690.)

S. Taf. XI.

Besteckscheide für Messer und Pfrieme, vergoldet, vorn mit figürlichen Reliefdarstellungen verziert; oben Mars und Venus, darunter die Musik und die Mutterliebe in Renaissance-Einfassungen; hinten gravirte Blatt-Ornamente; der starke untere Knopf mit zwei Masken in verschörkelter Einfassung besetzt. L. 0,335. 16. Jhdt. (Nr. 736.) Slg. Milani.

S. Taf. V. 4.

C. ORNAMENTE UND KLEINE ZIERSTÜCKE.

33 Ornamentstücke: Fialen, Spitzbogen und gewundenes Blattwerk, Vorbilder für Goldschmiede, getrieben und gegossen. 15. Jhdt. (Nr. 444.) Slg. Soyter.

Abg. Museum Soiterianum, Taf. XL.

Zierscheibe, vergoldet, mit Darstellung der Leda und des Schwanes in einem Kranze. Italienisch. D. 0,035. 16. Jhdt. (Nr. 728.) Slg. Milani.

Zierscheibe, vergoldet, in der Mitte mit einer Vertiefung und Oeffnung versehen; umher ein Zug von Meergöttern in flachem Relief. Italienisch. D. 0,065. 16. Jhdt. (Nr. 749.) Slg. Milani.

Theil einer Buchschliesse mit friesförmiger Verzierung; in der Mitte eine Cartouche mit scharf gerundetem Knopf, zu den Seiten Mann und Frau liegend; am rechten Ende ein Blatt. Italienische Arbeit von seltener Feinheit des Gusses. L. 0,047; B. 0,014. 16. Jhdt. (Nr. 755.) Slg. Milani.

Schildförmiger Beschlag mit hohem Relief; in der Mitte Jupiter und Io, von reichornamentirtem Rahmen mit Frauenkopf, zwei Löwenmasken und Flügelengel eingefasst. Italienisch. H. 0,06; B. 0,054. 16. Jhdt. (Nr. 730.) Slg. Milani.

Zierspange mit liegender Figur in einem Oval und rechts sich anschließendem lilienförmigen Ornament. Italienisch. L. 0,065; B. 0,025. 16. Jhdt. (Nr. 731.) Slg. Milani.

Beschlag in Form eines Schliessbleches mit Reliefverzierungen; in der Mitte eine Löwenjagd, oben und unten je zwei Genien und Masken zwischen Stabwerk, welches in Blättern ausläuft. H. 0,145; B. 0,05. 16. Jhdt. (Nr. 729.) Slg. Milani.